

VORSCHAU

PREMIERE

DER PRINZ VON HOMBURG

HANS WERNER HENZE

MUSIKALISCHE LEITUNG Takeshi Moriuchi

INSZENIERUNG Jens-Daniel Herzog

TERMINE 12., 19., 25. Okt / 2. Nov,
19.30 Uhr, Opernhaus

WIEDERAUFNAHME

RIGOLETTO

GIUSEPPE VERDI

MUSIKALISCHE LEITUNG Victorien

Vanoosten

INSZENIERUNG Hendrik Müller

TERMINE 13., 18., 27. Okt / 1., 8. Nov,
Opernhaus

KAMMERMUSIK

1. KAMMERMUSIK

ZUR PREMIERE »DER PRINZ
VON HOMBURG«

WERKE VON Beethoven und Henze

TERMIN 20. Okt, 11 Uhr, Neue Kaiser

LIEDERABEND

KONSTANTIN KRIMMEL

BARITON

BRIGITTE FASSBAENDER

REZITATION

DIE SCHÖNE MAGELONE Liedzyklus von
Johannes Brahms

KLAVIER Wolfram Rieger

TERMIN 29. Okt, 19.30 Uhr, Opernhaus

GESPRÄCH

FRIEDMAN IN DER OPER

LARS EIDINGER ZU GAST

Michel Friedman und Lars Eidinger

sprechen anlässlich der Premiere von
Alban Bergs *Lulu* über das Thema

»Obsession«

TERMIN 26. Nov, 19.30 Uhr, Opernhaus

WHERE HAVE ALL THE FLOWERS GONE?

Ein musikalisch-literarischer Abend im Schloss Bad Homburg
10. Oktober 2024, 19 Uhr

MITWIRKENDE

SOPRAN Magdalena Hinterdobler

BARITON Sebastian Geyer

KLAVIER Takeshi Moriuchi

PROGRAMM

JOHANN GEORG JACOBI 1740-1840

Sagt, wo sind die Veilchen hin? (1782)

ROBERT SCHUMANN 1810-1856

Die Soldatenbraut, op. 64/1 (1847)

HUGO WOLF 1860-1903

aus dem *Italienischen Liederbuch*,
IHW 15/16 (1891-96)

Ihr jungen Leute, die ihr zieht ins Feld

ROBERT SCHUMANN

Vier Lieder nach Hans Christian Andersen,
op. 40 (1840)

1. Märzveilchen
2. Muttertraum
3. Der Soldat
4. Der Spielmann

HANS WERNER HENZE

1926-2012

Autobiografische Mitteilungen
(1940-45)

INGEBORG BACHMANN

1926-1973

Kriegstagebuch (1944/45)

VIKTOR ULLMANN 1898-1944

aus der Oper *Der Kaiser von Atlantis*
(1943/44)

Ist es wahr, dass es Landschaften gibt?

HEINRICH SCHÜTZ 1585-1672

Die Erde trinkt für sich, SWV 438 (1624)

HEINRICH VON KLEIST

1777-1811

Das letzte Lied (1809)

GUSTAV MAHLER 1860-1911

aus *Des Knaben Wunderhorn*
Revelge (1899)

ROBERT SCHUMANN

Dem Helden, op. 95/3 (1849)

INGEBORG BACHMANN

Alle Tage (1958)

RICHARD STRAUSS 1864-1949

Allerseelen, op. 10/8 (1885)

ANDREAS GRYPHIUS 1616-1664

Tränen des Vaterlandes (1643)

DARYNA GLADUN *1993

die botschafter des krieges (2024)

PETE SEEGER 1919-2014

Where Have all the Flowers Gone (1955)

DIE KÜNSTLER*INNEN

MAGDALENA HINTERDOBLER SOPRAN



Magdalena Hinterdobler, seit 2023/24 Ensemblemitglied der Oper Frankfurt, sang dort u.a. Eva (*Die Meistersinger von Nürnberg*), Elisabetta (*Don Carlo*) und

Chrysothemis (*Elektra*). 2024/25 ist sie als Prinzessin Natalie (*Der Prinz von Homburg*) und Marianne Leitmetzerin (*Der Rosenkavalier*) sowie an der Oper Köln als Mimì (*La bohème*) zu erleben. Als ehemaliges Ensemblemitglied der Oper Leipzig sang die Sopranistin Partien wie Rusalka, Marie (*Die verkaufte Braut*), Micaëla (*Carmen*) sowie Anna (Uraufführung von Gerd Kührs *Paradiese*). Sie gastierte u.a. an der Deutschen Oper Berlin, am Staatstheater am Gärtnerplatz München und am Landestheater Innsbruck.

SEBASTIAN GEYER BARITON



Als langjähriges Ensemblemitglied der Oper Frankfurt gestaltete Sebastian Geyer diverse Partien von Barock bis Neue Musik, u.a. Purcells Aeneas, Mozarts Don Giovanni, Albert (*Werther*), sowie die

Titelpartie in Fortners *In seinem Garten liebt Don Perlimplín Belisa*. 2024/25 singt

er neben Obrist Kottwitz (*Der Prinz von Homburg*) erneut den Bürgermeister (*Die Nacht vor Weihnachten*) und den Vater in Reimanns *L'invisible*. Das einstige Ensemblemitglied des Theaters Heidelberg gastierte u.a. an den Staatstheatern in Stuttgart und Wiesbaden, am Luzerner Theater und am Teatro del Maggio Musicale Florenz. Sebastian Geyer hat eine Professur für Gesang an der Zürcher Hochschule der Künste inne.

TAKESHI MORIUCHI KLAVIER



Takeshi Moriuchi, seit 2018/19 Studienleiter der Oper Frankfurt, dirigiert dort 2024/25 *Der Prinz von Homburg*, weiterhin *Die Nacht vor Weihnachten* sowie Vorstellungen

von *Le postillon du Lonjumeau*, *Die Zauberin* und *Guerçœur*. Zuvor leitete er u.a. *Don Perlimplín*, *Le vin herbé*, *Die Meistersinger von Nürnberg*, *Hänsel und Gretel*, *Die Zauberflöte* und *Così fan tutte*. Er gastierte u.a. am Hessischen Staatstheater Wiesbaden, bei der Niki Kai Opera Foundation, beim Yomiuri Nippon Symphony Orchestra Tokyo, Bruckner Orchester Linz, dem MDR-Sinfonieorchester und der Niederbayerischen Philharmonie. In Frankfurt tritt Takeshi Moriuchi auch regelmäßig als Liedbegleiter in Erscheinung.